

1. Was sollte ein Schulanfänger können und wie kann man im Alltag „üben“?

(Ihr Kind muss nicht schon alles beherrschen. Je mehr davon zutrifft, desto leichter fällt ihm der Übergang KiGa/Schule. Nicht der Schulstoff soll im Voraus geübt werden, sondern **Grundlagen** für Lernen und soz. Verhalten gefördert werden!)

Persönliches / Familie

- ✓ Vor-, Nachnamen, Adresse sagen
- ✓ Vorname schreiben
- ✓ das eigene Alter kennen
- ✓ Familienmitglieder aufzählen



Fensterdeko basteln; Malen;
Nachspuren; Bügelperlen;

Praktische Tätigkeiten / Motorik

- ✓ Stift unverkrampft halten
- ✓ einfache Formen mit Schere ausschneiden
- ✓ sich selber anziehen, auch Schuhe
- ✓ das Gleichgewicht halten
- ✓ auf einem Bein hüpfen



Dem Kind häufig Gelegenheit bieten,
natürliche Bewegungsmöglichkeiten
zu erproben: Balancieren,
Spaziergänge im Wald,
auf Bäume klettern,...



Formen und Farbe

- ✓ Viereck, Dreieck und Kreis unterscheiden
- ✓ Lagebeziehungen kennen: oben, unten,
über, neben,...
- ✓ Farben: rot, gelb, grün, blau, schwarz, weiß



Formen in der Natur entdecken,
z.B. Verkehrsschilder

Sprache / Gespräch

- ✓ Laute richtig sprechen
- ✓ Einfache Sätze mit richtigem Satzbau
formulieren
- ✓ Alltägliche Dinge benennen
- ✓ Wünsche verständlich ausdrücken
- ✓ Zuhören



Geschichten erzählen; Bilderbücher
vorlesen; Hörbücher; Nacherzählen lassen;
Selbst genau sprechen. Die Kinder
anhalten in ganzen Sätzen zu sprechen
(nicht: „Durst, will trinken“, sondern:
„Ich habe Durst. Ich möchte etwas
trinken.“); „Nette Versprecher“ wie z.B.
„mein verstreifter Pulli“ richtig stellen.

Denken / Gedächtnis / Orientierung

- ✓ alltägliche Oberbegriffe kennen (z.B. Obst)
- ✓ 3 oder 4 Einzelbilder (z.B. in einer
Bildergeschichte) richtig ordnen
- ✓ einfachen Reim oder Strophe eines oft
gesungenen Liedes auswendig sagen/singen



Zungenbrecher, Klatschreime,
Auszählverse sprechen lassen;
Gedichte, Reime lesen;
Lieder singen und hören



Zahlen / Mengen

- ✓ mindestens bis 6 zählen
- ✓ Würfelbilder erfassen



Mengen in der Natur entdecken;
Tisch decken, für jeden einen Teller
(Eins zu Eins Zuordnung),
Geldstücke beim Einkaufen
benennen; Gesellschaftsspiele spielen



Spiel- und Arbeitsverhalten / Ausdauer

- ✓ sich für Neues interessieren
- ✓ begeisterungsfähig an Aufgaben herangehen
- ✓ beim Vorlesen ca. 10 Minuten aufmerksam zuhören
- ✓ eine Viertelstunde alleine beschäftigen
- ✓ bei kleinen Schwierigkeiten nicht gleich aufgeben



Vorlesen; Hörbücher;
Auf Fragen antworten!
Wenn man die Antwort nicht
kennt, gemeinsam in Büchern
oder Internet nach der
Antwort suchen!



Umgang mit anderen / Soziale Fähigkeiten

- ✓ mit anderen Kontakt aufnehmen, aber auch Distanz zu Fremden halten
- ✓ Gefühle in angemessener Form äußern
- ✓ beim Spielen verlieren können
- ✓ kennt Umgangsformen wie grüßen, bitten, danken
- ✓ kann teilen und hilft anderen



Familienregeln aufstellen, sich Zeit füreinander nehmen. Reden, Kuscheln, Konflikte ansprechen und lösen helfen. Vorbild sein. Respektvoll miteinander umgehen. Kontakt zu anderen Verwandten bzw. Familien mit gleichaltrigen Kindern halten.

2. Wie können Eltern zusätzlich gute Voraussetzungen schaffen?

Dem Kind Sicherheit geben

- ✓ Regeln festlegen, Grenzen bestimmen und auf ihre Einhaltung dringen
- ✓ Versprechungen einhalten und keine falschen Erwartungen wecken

Auf die Gesundheit achten

- ✓ ausgewogene Ernährung
- ✓ für genügend Bewegung an der frischen Luft sorgen
- ✓ Gesundheit / Sinneswahrnehmungen kontrollieren (Vorsorgeuntersuchungen)

Kreativität fördern

- ✓ nicht nur Basteln mit Schablonen, sondern eigene Ideen einbringen lassen
- ✓ „Werke“ der Kinder wohlwollend betrachten (aber kein falsches Lob für Nachlässigkeit)



- ✓ Spielen und Entdecken in der Natur
- ✓ Gemeinsam Werkeln, Reparieren... Dinge suchen, finden, sammeln.
- ✓ Geschichten und Gedichte lesen, erzählen, ausdenken
- ✓ unterschiedliche Musik hören, singen, rhythmisch gestalten

Selbstständigkeit und Selbstvertrauen fördern

- ✓ ermutigen, bestätigen, loben und weniger das Negative bereden
- ✓ den Kindern nicht die Arbeit abnehmen, die sie selbst tun können
- ✓ die Kinder bei täglichen Hausarbeiten kleine Aufgaben geben
- ✓ dem Kind etwas zutrauen, es in seinem Selbstvertrauen unterstützen
- ✓ Geben Sie Ihrem Kind das Gefühl: **Du bist einmalig! Wir haben dich lieb!**



**Aber das tun Sie sicherlich alles ohnehin schon ☺
Wir freuen uns mit Ihnen auf die Schulzeit Ihres Kindes!**